

**RS OGH 1986/4/23 1Ob558/86  
(1Ob559/86), 6Ob309/02p,  
4Ob190/09h, 3Ob110/11i, 3Ob16/16y,  
8Ob124/16t**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.04.1986

## Norm

ABGB §932 V

ABGB §1295 Ib

ABGB §1375 D

ABGB §1497 II

## Rechtssatz

Vom Schuldner unternommene Verbesserungsversuche stellen ein deklaratives Anerkenntnis der Schadenersatzforderung des Gläubigers dar und unterbrechen den Lauf der Verjährungsfrist gemäß § 1497 ABGB.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 558/86  
Entscheidungstext OGH 23.04.1986 1 Ob 558/86  
Veröff: GesRZ 1987,38
- 6 Ob 309/02p  
Entscheidungstext OGH 29.04.2004 6 Ob 309/02p  
Vgl; Beisatz: Die Anerkennung des Mangels durch den Werkunternehmer, zum Beispiel durch eine Verbesserungszusage oder einen Verbesserungsversuch, unterbricht die Frist. Bei einer Verbesserung beziehungsweise einem erfolglosen Verbesserungsversuch beginnt die Gewährleistungsfrist mit Abschluss der auf die Verbesserung gerichteten Tätigkeit neu zu laufen. (T1)
- 4 Ob 190/09h  
Entscheidungstext OGH 16.12.2009 4 Ob 190/09h  
Vgl auch
- 3 Ob 110/11i  
Entscheidungstext OGH 06.07.2011 3 Ob 110/11i  
Auch; Beis ähnlich wie T1
- 3 Ob 16/16y  
Entscheidungstext OGH 16.03.2016 3 Ob 16/16y  
Auch
- 8 Ob 124/16t  
Entscheidungstext OGH 28.03.2017 8 Ob 124/16t

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0018762

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

21.04.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)